

Technische Vorgaben für angelieferte digitale Vollvorlagen (Anzeigen, Sonderveröffentlichungen usw.) für den Zeitungsdruck

Bei gelieferten Vollvorlagen wird ein optimales Druckergebnis in der Saarbrücker Zeitung und dem Trierischen Volksfreund erreicht, wenn die erforderlichen technischen Parameter für den Zeitungsdruck eingehalten werden. In diesem Blatt finden Sie dazu die wichtigsten Informationen.

Technische Parameter Zeitungsdruck (lt. ISO-Norm 12647-3)

- Maximaler Gesamtfarbauftrag: 220%
- Tonwertzunahme-Berücksichtigung: 26% (Mittelton bei 40%)
- CMYK-Farbraum Zeitungsdruck (Profil): WAN-IFRAnewspaper26v5.icc

Diese Werte werden erreicht, wenn die Motiv-Erstellung unter den Bedingungen der ISO-Norm für den Zeitungsdruck getätigt wird. So sollten Motivdaten nur von einem definierten Quellfarbraum (z. B. „S-RGB“, „Adobe-RGB“) in den CMYK-Farbraum für den Zeitungsdruck gerechnet werden. Dies wird bei Anlieferung von RGB-Daten sichergestellt.

Anlieferung RGB-Daten

Werden RGB-Daten angeliefert, so werden diese über den Anzeigen-Workflow der Saarbrücker Zeitung und des Trierischen Volksfreundes standardmäßig über das ICC-Profil „WAN-IFRAnewspaper26v5.icc“ nach CMYK separiert und somit bei korrekter Reproduktion ein optimales Druckergebnis erreicht.

RGB-Daten - Farbeinstellungen in z. B. Photoshop CS6

RGB-Arbeitsfarbraum: Adobe RGB (1998), S-RGB, ECI-RGB, ...

Wenn die RGB-Daten in den CMYK-Farbraum separiert werden, dann bitte folgende Einstellungen in Photoshop verwenden:

Separationseinstellungen RGB => CMYK in Photoshop

RGB-Arbeitsfarbraum: Adobe RGB (1998), S-RGB, ECI-RGB, ...

CMYK-Arbeitsfarbraum: WAN-IFRAnewspaper26v5.icc

<https://wan-ifra.org/wpf/icc/>

- Rendering-Intend: Perzeptiv, Wahrnehmung oder (Priorität) fotografisch (je nach Programm-Version)
- Konvertierungsoptionen: Adobe (Modul)
- Tiefenkompensierung: ja (Häkchen setzen)
- Dither: ja (Häkchen setzen)

Anlieferung CMYK-Daten

CMYK-Daten sind korrekt, wenn diese im IFRAnewspaper-Farbraum für den Zeitungsdruck angeliefert werden. Werden Daten im z.B. ISO_Coated-Farbraum (Akzidenzdruck-Farbraum) angeliefert oder mit einem zu hohem max. Gesamtfarbauftrag von über 220%, ergeben sich erhebliche Qualitätseinbußen im Druck.

Daten, die beim Kunden in IsoCoated bzw. in einem sonstigen CMYK-Akzidenzfarbraum vorliegen, sind in den Farbraum für den Zeitungsdruck umzuwandeln!

In Photoshop-Farbeinstellungen bitte folgende Einstellungen vornehmen:

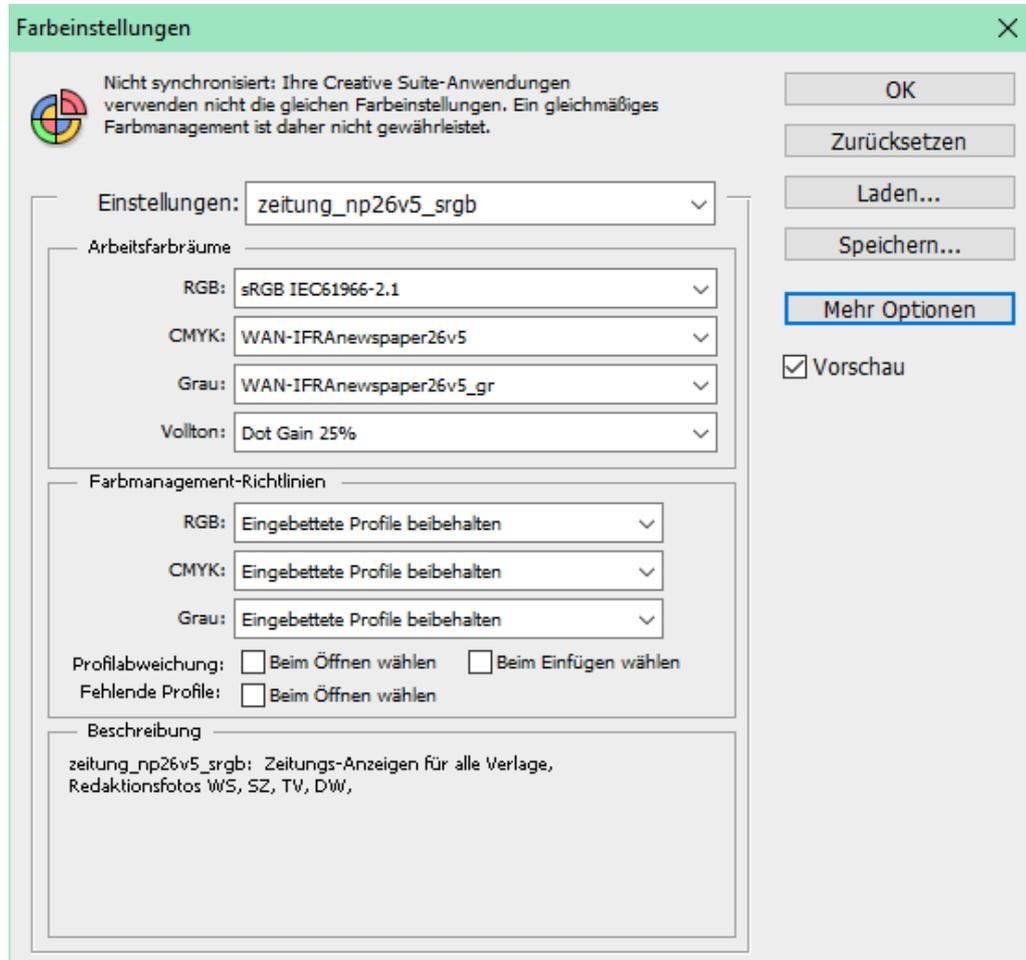
Separationseinstellungen RGB => CMYK in Photoshop

RGB-Arbeitsfarbraum: Adobe RGB (1998), S-RGB, ECI-RGB, ...

CMYK-Arbeitsfarbraum: WAN-IFRAnewspaper26v5.icc

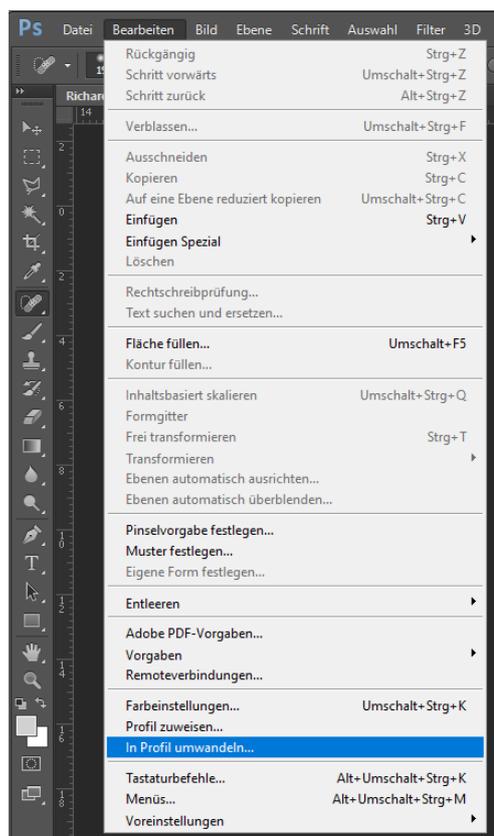
(Download unter: <https://wan-ifra.org/wpf/icc/>)

Rendering-Intend (Priorität):	Perzeptiv, Wahrnehmung oder fotografisch (je nach Programm-Version)
Konvertierungsoptionen (Modul):	Adobe
Tiefenkompensierung:	ja (Häkchen setzen)
Dither:	ja (Häkchen setzen)

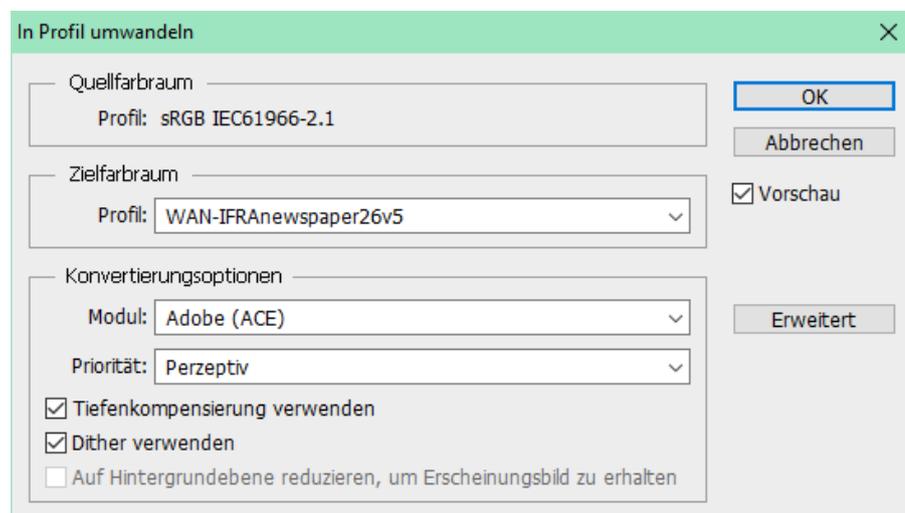


Daten von Akzidenz- in den Zeitungsfarbraum umwandeln

In Photoshop die Aktion Bearbeiten/In Profil konvertieren



Hier bitte die folgenden Einstellungen verwenden:



Als Quellfarbraum wird automatisch der aktuelle Bild-Farbraum übernommen, als Zielfarbraum ist das Profil „WAN-IFRAnewspaper26v5“ einzustellen.

In den Konvertierungsoptionen ist das Modul „ADOBE (ACE)“ und die Priorität „Perzeptiv“ (bei anderen CS Versionen auch „Wahrnehmung“ oder „Fotografisch“).

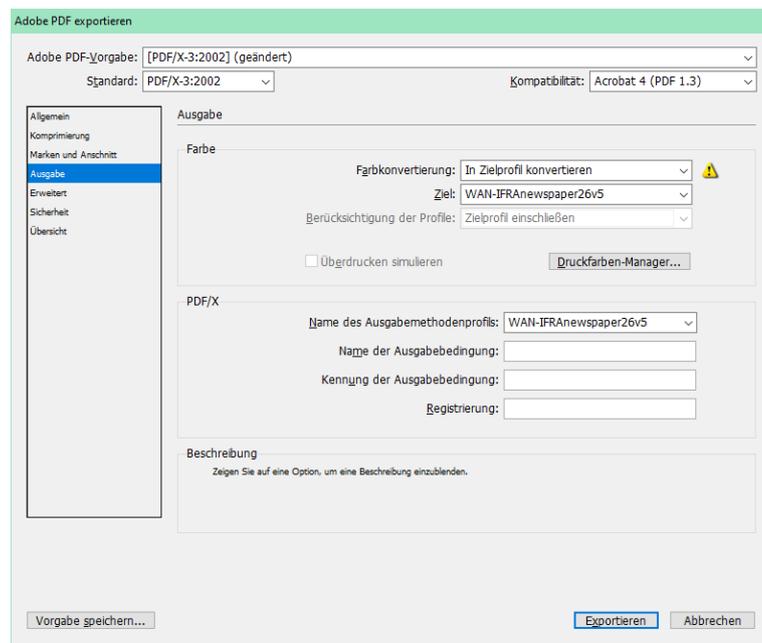
Bei „Tiefenkompensierung“ und „Dither“ muss ein Häkchen gesetzt werden.

In anderen Programmen bitte analog diese Einstellungen verwenden!

Erzeugen einer PDF-Produktionsdatei über Adobe InDesign:

PDF-Ausgabe-Einstellungen bei RGB-Daten

Bei Produkten, in denen die Bilder im RGB-Farbraum (z.B. Adobe RGB(1998)) bearbeitet und abgespeichert worden sind, muss in den Ausgabe-Einstellungen des PDF die Funktion „in Zielprofil konvertieren“ angewählt werden. Als Ziel bitte Profil **WAN-IFRAnewspaper26v5** einstellen.



Adobe PDF exportieren

Adobe PDF-Vorgabe: [PDF/X-3:2002] (geändert)

Standard: PDF/X-3:2002 Kompatibilität: Acrobat 4 (PDF 1.3)

Algemein
Komprimierung
Marken und Anschnitt
Ausgabe
Erweitert
Sicherheit
Übersicht

Ausgabe

Farbe

Farbkonvertierung: In Zielprofil konvertieren ⚠

Ziel: WAN-IFRAnewspaper26v5

Berücksichtigung der Profile: Zielprofil einschließen

Überdrucken simulieren [Druckfarben-Manager...](#)

PDF/X

Name des Ausgabemethodenprofils: WAN-IFRAnewspaper26v5

Name der Ausgabebedingung:

Kennung der Ausgabebedingung:

Registrierung:

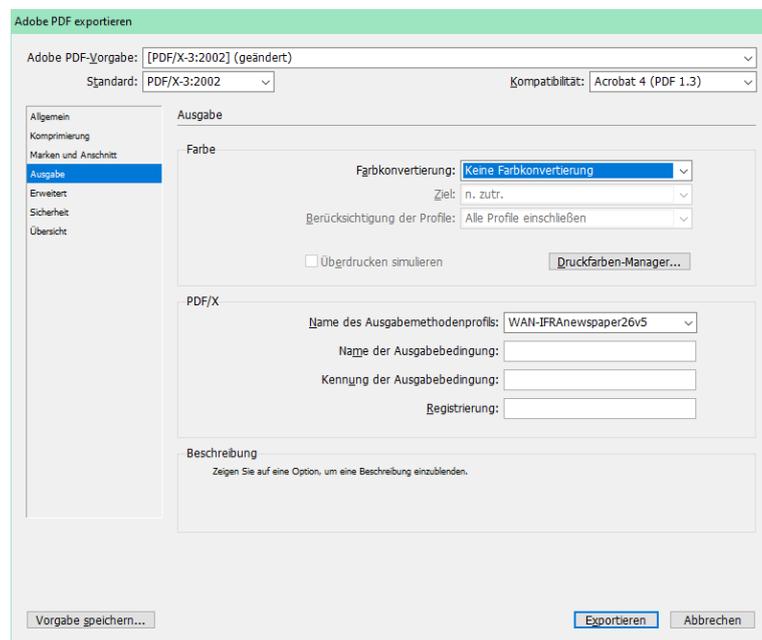
Beschreibung

Zeigen Sie auf eine Option, um eine Beschreibung einzublenden.

Vorgabe speichern... [Exportieren](#) [Abbrechen](#)

PDF-Ausgabe-Einstellungen bei CMYK-Daten in WAN-IFRAnewspaper26v5

Bei Produkten in denen die Bilder schon in den CMYK-(WAN-IFRAnewspaper26v5)-Farbraum umgewandelt worden sind, muss bei den Ausgabe-Einstellungen des PDF „keine Farbkonvertierung“ angewählt werden.



Adobe PDF exportieren

Adobe PDF-Vorgabe: [PDF/X-3:2002] (geändert)

Standard: PDF/X-3:2002 Kompatibilität: Acrobat 4 (PDF 1.3)

Algemein
Komprimierung
Marken und Anschnitt
Ausgabe
Erweitert
Sicherheit
Übersicht

Ausgabe

Farbe

Farbkonvertierung: Keine Farbkonvertierung

Ziel: n. zutr.

Berücksichtigung der Profile: Alle Profile einschließen

Überdrucken simulieren [Druckfarben-Manager...](#)

PDF/X

Name des Ausgabemethodenprofils: WAN-IFRAnewspaper26v5

Name der Ausgabebedingung:

Kennung der Ausgabebedingung:

Registrierung:

Beschreibung

Zeigen Sie auf eine Option, um eine Beschreibung einzublenden.

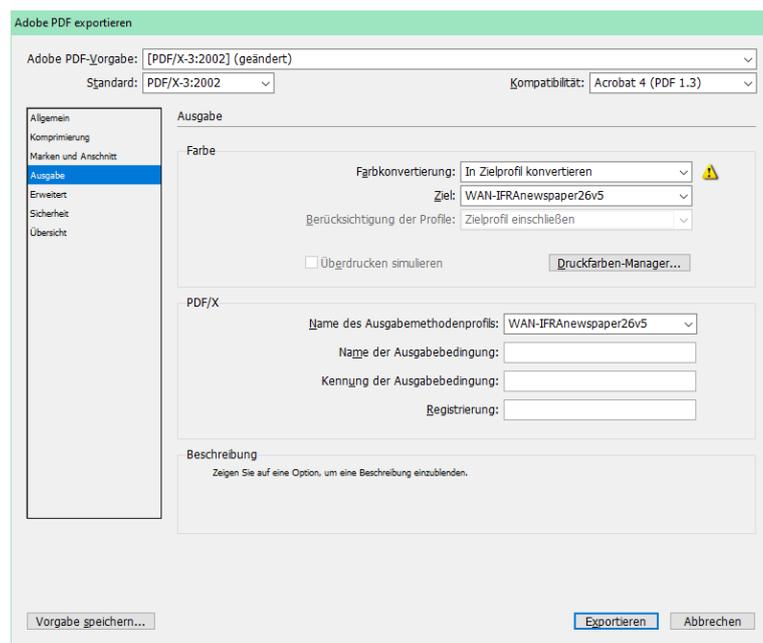
Vorgabe speichern... [Exportieren](#) [Abbrechen](#)

PDF-Ausgabe-Einstellungen bei CMYK-Daten in einem Akzidenzfarbraum

Bei Produkten, in denen die Bilder in CMYK, aber einem Akzidenzfarbraum (z.B. IsoCoated) vorliegen, muss bei den Ausgabe-Einstellungen des PDF die Funktion „in Zielprofil konvertieren“ angewählt werden. Als Ziel bitte Profil **WAN-IFRAnewspaper26v5** einstellen.

Bei diesem Verfahren ergeben sich in der Regel Qualitätsprobleme, da die Bilder für den Akzidenzdruck aufbereitet wurden. Die besten Ergebnisse bei einer CMYK =>CMYK-Umwandlung ergeben sich derzeit bei einer Separation über die DeviceLink-Technologie.

Hier gibt es Profile und Software, über die eine gute Qualität erreicht werden kann.



Behandlung Daten mit erhöhtem Farbauftrag

Werden Daten mit erhöhtem maximalen Gesamtfarbauftrag bzw. in einem falschen Farbraum geliefert, behalten sich die Saarbrücker Zeitung und der Trierische Volksfreund vor, die Daten im Farbauftrag zu beschneiden bzw. über DeviceLink-Profile zu separieren, da ansonsten enorme Probleme im Druck entstehen. Hierbei kann es zu Farbverschiebungen kommen, gerade bei der Beschneidung des Farbauftrages.

Weiterhin setzen die Saarbrücker Zeitung und der Trierische Volksfreund ein Branchenübliches Inksave-Verfahren ein, um den Druck generell zu stabilisieren und eine durchgängig hohe Druckqualität zu garantieren.


Bei gelieferten Anzeigen und Sonderkollektiven, die nicht unter den Bedingungen der ISO-Norm für den Zeitungsdruck (12647-3) erstellt wurden und somit in der Regel ein qualitativ schlechteres Druckergebnis erzielen, möchten wir darauf hinweisen, dass bei Nichteinhalten der hier detailliert beschriebenen Vorgaben von einer Reklamation abzusehen ist.
